

CHECKLISTE

FÜR (ZAHN-) ÄRZTINNEN UND ÄRZTE MIT NIEDERLASSUNGSWUNSCH

Schritt für Schritt zur eigenen Praxis

VORAUSSETZUNGEN

Facharztprüfung/-anerkennung

Eintrag in **Arzt-/Zahnarztregister** (ÄK/ZÄK, KV/KZV)

Zulassungsantrag (bis sechs Wochen vor Zulassungsausschusstermin einreichen!)

Anmeldung in **Online-Praxisbörsen**

Eintragung in **Warteliste(n)**

Prüfung alternativer Pläne (z. B. Praxisgemeinschaft)

Sonderfall „Gesperrter Planungsbereich“:

Eintragung in KV-Bewerberliste (bei mehr als einer Bewerbung entscheidet der Zulassungsausschuss!)

ENTSCHEIDUNGEN

Recherche des Standorts/der Region

Analyse von **Konkurrenz und Kooperation**: Welche Arztpraxen gibt es bereits im Umfeld?

Auswertung **struktureller Daten** der möglichen Patient*innen: Wer lebt im Einzugsgebiet?

Positionierung/Differenzierung: Mit welchen Leistungen wird sich Ihre Praxis abheben?

Erreichbarkeit bewerten (ÖPNV, Parkplätze, Barrierefreiheit?)

Wahl der Praxisimmobilie

Vor-Ort-Termine (mit Gutachter!)

Zustand des Gebäudes

Ausstattung der Räumlichkeiten

Vertragssituation (Kaufen oder Mieten?)

Vertragsunterzeichnung (mit Anwalt!)

Personalplanung

Übernahme eines bestehenden Teams oder **Suche** qualifizierter Fachkräfte

Bedarfsanalyse (wie viele Angestellte? welche Qualifikationen?)

Einsatzplanung (Voll- und Teilzeit)

Weiterbildungsangebote (z. B. zum Thema Abrechnung) nutzen

Hinweis: Prüfen oder erstellen Sie die Verträge mit fachlicher Hilfe!

Kostenkalkulation / Budgetplanung

Berechnung des Finanzierungsbedarfs (Investitionsvolumen)

medizinisch-technische Ausstattung

EDV-/IT-Ausstattung (Soft- und Hardware, PC, Telekommunikation inklusive Verträge)

Übersicht der voraussichtlichen laufenden Kosten

Klärung des persönlichen **Finanzstatus**, Erstellen eines **Finanzierungsplans**

Vertretungsregelungen

Anpassung von **Versicherungen** und **Vorsorge**

NACH der Zulassung: **Kündigung** des bisherigen Arbeitsverhältnisses

Tipp: Bei Ihrem Businessplan unterstützen Sie Banken, Unternehmens- oder Steuerberater. Wenn Sie einen **Gründungszuschuss** beantragen, dann VOR der Niederlassung.*

MITTEILUNGEN

Niederlassung bei der **Ärztammer** angeben

Versorgungswerk, Gesundheits- und Finanzamt informieren

Team bei **Krankenkasse und Berufsgenossenschaft** anmelden

PRAXISBEDARF

Praxisorganisation (Adressaufkleber, Karteitaschen, Stempel etc.)

Praxisdrucksachen (Briefbögen, Visitenkarten, Terminkarten, Privatrezepte)

Praxishygiene (Masken, Papierhandtücher, Ärztekrepp, Seife, Desinfektionsmittel etc.)

PRAXISMARKETING

Corporate Design (von Anfang an ein einheitliches Gesamtbild)

Praxis-Logo (Ihr unverwechselbares Aushängeschild!)

Praxiswebsite und **Google-Eintrag** (Auffindbarkeit im Internet)

Weitere Maßnahmen zu Auf-/Ausbau und Pflege des **Patientenstamms**

Diese Checkliste dient der groben Orientierung.
Bei Ihrer KV/KZV erhalten Sie eine ausführliche Beratung rund
um Ihren Niederlassungswunsch.

Für alle Fragen rund um Praxisbedarf und -marketing
sind wir an Ihrer Seite.

Wir wünschen Ihnen viel Erfolg mit Ihrer Praxis!

Ihr AllProMed-Team

*Unter www.lass-dich-nieder.de nennt die KBV Förderprogramme und Ansprechpersonen vor Ort und gibt hilfreiche Einblicke in Beispielkarrieren.